

BESCHLUSSVORLAGE

		Vorlage-Nr.: B 15/0568
110 - Fachbereich Finanzsteuerung		Datum: 30.10.2015
Bearb.:	Jellonek, Claudia	öffentlich
	Tel.: 337	
Az.:	110-Frau Jellonek/Ja	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Hauptausschuss	02.11.2015	Vorberatung
Stadtvertretung	17.11.2015	Entscheidung

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2015

Beschlussvorschlag

Der Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung auf dem Produktkonto

315500.785129 – kostenrechnende Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer, Hochbauinvestitionen für neue Asylbewerberunterkünfte von bisher 1.200.000 € um **2.060.000 €** auf 3.260.000 € wird zugestimmt.

Die Erhöhung wird gedeckt durch Nichtinanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen auf den Produktkonten:

366000.785127 – Einrichtungen der Jugendarbeit, Hochbau-Investition JFH Holzwurm –
In Höhe von 520.000 €

366000.785195 – Einrichtungen der Jugendarbeit, Neubau Jugendhaus Harksheide –
In Höhe von 680.000 €

541000.782105 – Gemeindestraßen, Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Erschließung zwischen Harckesheyde und Mühlenweg – in Höhe von 260.000 €

Sowie

551000.782107- öffentliches Grün, Landschaftsbau, Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Grün- und Ausgleichsflächen zwischen Harckesheyde und Mühlenweg
In Höhe von 600.000 €

Gesamt 2.060.000 €

Sachverhalt

Begründung Fachamt: „Zur Sicherstellung der Unterbringung der in 2016 nach Norderstedt kommenden Asylsuchenden ist ein schnellstmöglicher Abruf aus den Rahmenvereinbarungen (Erwerb von Mobilgebäuden / siehe B 15/0470) erforderlich. Bei einer Auftragserteilung noch im November 2015 (nach der entsprechenden Beschlussfassung im Sozialausschuss am 19.11.2015) kann eine Fertigstellung im Frühjahr/Sommer 2016 erfolgen. Eine Verzögerung des Abrufs bis zur Genehmigung des Haushaltes 2016/2017 durch das Innenministerium würde zu einer Verzögerung bis Herbst 2016 führen.“

Geplant ist der Erwerb von Mobilgebäuden mit einer Platzkapazität von ca. 145 Plätzen. Hierfür werden 3,5 Mio. € benötigt, welche jedoch weitestgehend erst im Jahr 2016 kassenwirksam werden. Im Haushalt 2016 sind für den Erwerb von Mobilgebäuden auf dem Produktkonto 315500.785129 insgesamt 12.795.000 € vorgesehen.“

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister

Die Unabweisbarkeit der Bereitstellung der Verpflichtungsermächtigung ergibt sich aus der Eilbedürftigkeit.

Die Möglichkeit, die anderen Verpflichtungsermächtigungen zur Deckung freizugeben, ergibt sich daraus, dass entgegen der ursprüngliche Annahme aus der Haushaltsplanung 2014/2015, die Aufträge nicht mehr in diesem Jahr erteilt werden, und in 2016 bzw. in den Folgejahren entsprechende Finanzmittel vorhanden sind.